TEIL A.

TEXT



Warum bekommen Spechte keine Kopfschmerzen?

Hör dir den Text an.

AUFGABE zum Text.

I. Verbinde das Verb mit dem Synonym.

ausfüllen

schwappen

prallen

anspannen

abfedern

II. Hast du das gehört? Stimmt diese Aussage?

1.Ein Specht klopft alle 20 Sekunden gegen Baumstämme.

a. Ja, das habe ich gehört.
b. Nein, das habe ich nicht gehört.

LIVEWORKSHEETS

2.Sein Gehirn kann sich in der Hirnflüssigkeit nicht hin- und herbewegen.

a. Ja, das habe ich gehört.
b. Nein, das habe ich nicht gehört.

3.Das Gehirn eines Spechts stößt bei jedem Klopfen an die Schädelknochen.

a. Ja, das habe ich gehört.
b. Nein, das habe ich nicht gehört.

4.Wenn Fußballer den Ball köpfen, können sie eine Gehirnerschütterung bekommen.

a. Ja, das habe ich gehört.
b. Nein, das habe ich nicht gehört.

5.Bei Spechten und bei Tauben liegt das Gehirn oberhalb des Schnabels.

a. Ja, das habe ich gehört.
b. Nein, das habe ich nicht gehört.

6.Spechte können beim Klopfen die Schläge abmildern, indem sie ihre Schnabelmuskeln entspannen.

a. Ja, das habe ich gehört.
b. Nein, das habe ich nicht gehört.

7.Boxer und Spechte reagieren ähnlich.

a. Ja, das habe ich gehört.
b. Nein, das habe ich nicht gehört.

III. Welches Verb passt? Schreibe das passende Verb rein.

1. Ein Specht _____ mit seinem Schnabel gegen Baumstämme.
2. Sein Gehirn füllt den ganzen Schädel aus und kann so in der Hirnflüssigkeit nicht _____.
3. Sein Gehirn _____ also bei Schlägen nicht gegen den Schädelknochen.
4. Bei jedem Klopfen _____ er seine Schnabelmuskeln _____.

LIVEWORKSHEETS

5. So kann er Erschütterungen _____.

TEIL B.

I. Ergänze Artikel und Relativpronomen.

Beispiel: Ist das *das Mädchen,* ***das (welches)*** du gestern Abend angerufen hast?

1. Ist das das Mädchen, ... du beim Umzug geholfen hast?
2. Ist das d..... junge Dame, ... dies..... Bücher gehört haben?
3. Ist das d..... ungeliebte Nachbar, ... ihr nicht zum Geburtstag gratulieren wolltet?
4. Sind das d..... Kinder, ... du nicht geglaubt hast?
5. Sind das d..... Mädchen, ... dir nicht geglaubt haben?
6. Sind das d..... Frauen aus d..... Nachbarschaft, ... dein..... Freund nachgelaufen ist?
7. Sind das d..... Männer, ... dein..... Frau nachgelaufen sind?
8. Ich glaube, du gefällst d..... Mann, ... du in d..... Apotheke begegnet bist.
9. Gefällt d..... Mann dir, ... du am Wochenende immer bei d..... Gartenarbeit hilfst?
10. Rufen Sie d..... Herrn an, ... Sie auf d..... Versammlung widersprochen haben?
11. Hat d..... Herr, ... Ihnen gefolgt ist, Sie auch auf d..... Handy angerufen?
12. D..... Leute, ... ihm nicht geantwortet haben, waren auch nicht vertrauenswürdig.
13. D..... Frau, ... ihm d..... Herz gebrochen hat, sollte man nicht verzeihen.
14. Kannst du ein..... Mann verzeihen, ... man nicht mehr trauen kann?
15. D..... Bein, ... dir seit Tagen wehtut, ist ja geschwollen.
16. D..... junge Mädchen, ... du mit dein..... Taten wehgetan hast, weint sich d..... Augen aus.
17. Mein..... Freunden, ... ich Geld geliehen habe, geht es jetzt finanziell viel besser.
18. Gerd, ... dir neulich 10 Euro geliehen hat, hatte gestern ein..... schweren Unfall.
19. D..... Touristen, ... wir dies..... Restaurant empfohlen haben, sind wieder abgereist.

LIVEWORKSHEETS

20. Kannst du mir in Barcelona ein..... Hotel empfehlen, ... nicht zu teuer ist?
21. Hat dein..... Freund, ... ich d..... Buch empfohlen habe, noch ein..... anderes Hobby?
22. D..... Gäste, ... es auf d..... Party nicht gefiel, sind schon sehr früh gegangen.
23. D..... Rentner, ... jedem hilft, fehlt sein..... frühere Arbeit sehr.
24. D..... Schwarzbier, ... mein..... Vater so schmeckt, wird in Thüringen gebraut.
25. Mein..... Vater, ... Weißbier aus Bayern schmeckt, trinkt nicht gerne Kölsch.
26. Zeigen Sie mir d..... Baum, ... Sie nicht fällen können.
27. Hast du d..... Französin, ... deiner Freundin ähnelt, schon ihr Zimmer gezeigt?
28. Ähnelt Ihre Frau d..... Italienerin, ... Sie neulich d..... neue Fahrrad besorgt haben?
29. Hast du d..... Polin, ... du schon häufiger geholfen hast, auch d..... Teppich geschenkt?
30. D..... Chinesin, ... Sie ein..... Brief geschrieben haben, geht es inzwischen sehr gut.

II. Ergänze Artikel, Präpositionen und Relativpronomen.

Beispiel: Der Zug, ***auf den*** Sie warten, verspätet sich um mindestens 20 Minuten.

1. Ist das d..... Busunternehmen, ... ihr im Mai nach Paris gefahren seid?
2. D..... Straßenbahn, ... du eben noch gesessen hast, steht immer noch an d..... Haltestelle.
3. D..... Flugzeug, ...wir nach Ankara geflogen sind, gehört zur Flotte d..... Lufthansa.
4. D..... Fahrzeug, ... Sie zusammengestoßen sind, hatte defekte Bremsen.
5. Unser..... Urlaub, ... wir uns schon seit Monaten freuen, verbringen wir in d..... Alpen.
6. In d..... Ferien sind wir in ein..... Land, ... d..... ganzen Tag d..... Sonne scheint.
7. Mein..... jüngster Bruder, ... ich mich so gut vertrage, heißt Klaus-Wilhelm.

LIVEWORKSHEETS

8. Mein..... älteste Schwester, ... man sich immer verlassen kann, zieht jetzt nach Köln.
9. D..... Frau, ... ich träume, ist etwa 1,70 groß und hat blonde lange Haare.
10. D..... Mann, ... sich mein..... Tochter kümmert, ist schon 94 Jahre alt.
11. Kennen dein..... Geschwister d..... Mädchen, ... du dich verliebt hast?
12. Ist das d..... Herr, ... man sich nicht verlassen kann?
13. D..... Knabe, ... du dich geärgert hast, wohnt im Hochhaus gegenüber.
14. D..... Typ, ... Sie gerade gesprochen haben, ist mir nicht geheuer.
15. Hast du d..... Kerl gesehen, ... sich Ivonne verabredet hat?
16. Kennst du d..... Dame, ... sich Herr Maiwald interessiert?
17. Ist das d..... Schmuck, ... sich so viele Frauen sehnen?
18. D..... Diamant, ... er ein... Vermögen ausgegeben hat, wurde als gestohlen gemeldet.
19. D..... Geld, ... sie sich gestritten haben, liegt auf ein..... Festgeldkonto.
20. D..... Schulden, ... unser..... Nachbar sitzt, möchte ich nicht haben.
21. Schlagen Sie uns ein..... Preis vor, ... wir auch etwas anfangen können.
22. Haben sie d..... Kredit bekommen, ... unser..... Geschäfte abhängig sind?
23. D..... Leute, ... sich unser..... Unternehmen nicht verlassen kann, werden gekündigt.
24. D..... Personal, ... sich d..... Firma trennen wird, enthält ein..... Entschädigung.
25. D..... Mitarbeiter, ... wir überzeugt sind, erhalten ein..... unbefristeten Vertrag.
26. Ein.... Gehaltskürzung, ... d..... Arbeiter protestieren werden, ist nicht akzeptabel.
27. D..... Versammlung, ... wir gestern waren, war nicht besonders interessant.
28. D..... Kompromiss, ... wir uns einigen konnten, sieht kein..... Entlassungen vor.
29. D..... Weg, ... man sich entschieden hat, scheint nicht der richtige zu sein.

LIVEWORKSHEETS